

Holzauction auf Johannegeorgenstädter Revier.

Im Hotel Sins zu Johannegeorgenstadt sollen

Mittwoch, den 19. April d. Js.,

von Vormittags 9 Uhr an

folgende in den Forstorten: Silbergehau, Erzengel, Ziegelhütte, Genishels und Hassenberg aufbereitete Hölzer, als:

5 Stück weiche Stämme von 13—17 Ctm. Mittenstärke,						
4117 : : : Klöher : 8—15	: ob. St.					
1643 : : : 16—22		3, Mr.				
270 : : : 23—37		lang				
76 Rimmtr. weiche Breunscheite,				Abth. 30, 43, 44, 54		
83 : : : Klöppel,				und 55,		
2 : : : Neste,						
ca.105 : : : weiches Abraumreisig, Abth. 14 und 78 und						
300 : : : sichtene Rinde von den in den Abtheilungen 4, 7, 40, 41, 62, 69, 73, 78, 79						
einzelnu und partientweise				aufbereiteten Hölzern		

gegen sofortige Bezahlung

und unter den vor Beginn der Auction bekannt zu machenden Bedingungen an die Meistbietenden versteigert werden.

Wer die zu versteigenden Hölzer vorher besehen will, hat sich an den mitunterzeichneten Revierverwalter zu wenden.

Forstamt Eibenstock u. Revierverwaltung Johannegeorgenstadt,
am 5. April 1876.

Bettengel.

Petasch.

Das Möbel-Magazin
von
G. A. Bischoffberger in Eibenstock,
Langestraße Nr. 403,

empfiehlt im besten Assortiment: Büffets, Vertilo's, Silberschränke, Stagoren, Schreibusse, Kleidersekretaires, Waschtischen, Komoden, Garderoben u. Brodschränke, Colissen-, runde, ovale, eckige und Räthische, Bettstellen, Kleiderständer und Rechen, Wiener Stühle, gebogene Schwung- und Kinder-Polsterstühle, ovale Pfeiler- und eckige Spiegel, Gardinenstühle, sowie

Matratzen, Sophas u. Causeusen.

Gleichzeitig empfiehlt ich einem geehrten Publikum alle in das Sattlerfach einschlagende Artikel, als: Geschirr- und Maschinenriem-Arbeiten, Reisslösser, Schnürschnallen, Sack-, Koffer- und Damen-Taschen, Plaidriemen, Hosenträger, Reitz- u. Fahrpeitschen u. s. w.

Reparaturen werden unter Garantie der Solidität zu den billigsten Preisen ausgeführt.

Elegante Kinderwagen
in großer Auswahl empfiehlt billigst
G. A. Nötzli.

Das feinste Parfüm der Welt,
der grösste Sieg der modernen Chemie
ist das **Duisburger**

Bauber-Wasser.

Zusammengesetzt nach den Gesetzen der Harmonie entwickelt dasselbe 8 liebliche Bouquets nach und nach.

Feiner als jedes existirende Parfüm, ist es nicht theurer als Eau de Cologne, ersetzt dieses aber 8fach.

In Eibenstock nur allein echt zu haben bei **E. Hannebohn.**

10 Scheffel schönen
Sommer-Korn-Saamen,
sowie 1 starken Wagen, 80 bis 100 Etr.
Tragkraft, verkauft
Louis Günther, Wolfsgrün.

Ein Düngerhaufen
ist zu verkaufen bei
Posamentier Krause.

Lehrlings-Gesuch.

Ein junger Mann, welcher Lust hat Musiflus zu werden, kann unter günstigen Bedingungen zu Ostern in die Lehre treten.

G. Oeser, Musifdirector.

Hals- u. Brustkranken,
bei Husten, Heiserkeit, Verschleimung, Kartarrhen, Kinderkrankheiten ist der

Fenchelhonig

von **L. W. Egers** in Breslau
als Linderungsmittel

von grossem Nutzen, wenn derselbe echt ist. Um nicht durch nachgepuschte Machwerke betrogen zu werden, wolle man daher sorgfältig darauf achten, daß jede Flasche des **L. W. Egers**'schen Fenchelhonigs Siegel, Etiquette, Facsimile, sowie die im Glas eingebrannte Firma von **L. W. Egers** in Breslau trägt. Die Fazit-Niederlage ist einzig und allein in Eibenstock bei **Julius Tittel.**

Druck und Verlag von **E. Hannebohn** in Eibenstock.

Theater in Eibenstock.

(Im Eberwein'schen Saale.)

Donnerstag, 6. April 1876:

Letzte Vorstellung.

Ein gepresster Chemann.

Original-Drama in 4 Abtheilungen von Julius Rosen. Repertoirestück des Kgl. Schauspielhauses zu Berlin.

Wilhelm Zirkel,

Director.

Eine gesuchte

Plätterin

Moritz Priem.

Haus-Verkauf.

Mein in dem Rehmviertel hier selbst gelegenes Wohnhaus mit daranstoßendem Garten und dem dazu gehörigen Felde bin ich gesonnen aus freier Hand zu verkaufen. Kaufliebhaber werden ersucht, mit Herrn Albrecht Brückner hier selbst in Unterhandlung zu treten.

Eibenstock, 5. April 1876.

W. Ryssel.

Eine Stickmaschine, 8 Ellen $\frac{1}{4}$, wird zu pachten gesucht. Das Nähere zu erfahren in der Exped. d. Bl.

Für mein Colonialwaaren-, Spirituosen-, Cigarren- und Agentur-Geschäft suche ich unter günstigen Bedingungen einen

Lehrling.

Besuch der Handelschule gestattet.

Schneeberg.

Gustav Hochmuth.

Entlaufen ist ein weißer Pudel mit gelbem Behang. Man bittet denselben gegen angemessene Belohnung abzugeben. Wo? sagt die Exped. d. Bl. Vor Ankunft wird gewarnt.

Fahrplan

der Chemnitz-Aue-Adorfer Eisenbahn.

Von Chemnitz nach Adorf.

	Früh	Früh	Borm.	Nachm.	Abd.
Chemnitz	—	4,50	9,35	2,45	6,10
Burkardtsdorf	—	5,32	10,10	3,21	6,49
Brönig	—	6,17	10,47	4,3	7,85
Lößnig	—	6,34	11,2	4,20	7,54
Aue [Ankunft]	—	6,54	11,20	4,40	8,15
Aue [Absahrt]	4,2	7,1	11,26	4,50	—
Wolfsgrün	4,33	7,36	11,59	5,24	—
Eibenstock	4,45	7,51	12,11	5,37	—
Schönheide	4,54	8,2	12,19	5,46	—
Rautenkranz	5,14	8,24	12,40	6,6	—
Schöneck	5,52	9,8	1,19	6,47	—
Zwota	6,4	9,22	1,32	7,—	—
Markneukirchen	6,80	9,54	1,58	7,27	—
Adorf	6,35	10,—	2,3	7,82	—

Von Adorf nach Chemnitz.

	Früh	Früh	Borm.	Nachm.	Abd.
Adorf	—	5,—	11,1	3,15	7,50
Markneukirchen	—	5,11	11,10	3,26	7,59
Zwota	—	5,32	11,30	3,46	8,19
Schöneck	—	5,53	11,45	4,2	8,34
Rautenkranz	—	6,37	12,25	4,42	9,15
Schönheide	—	7,—	12,48	5,8	9,37
Eibenstock	—	7,10	1,—	5,15	9,47
Wolfsgrün	—	7,22	1,12	5,26	9,58
Aue [Ankunft]	—	7,55	1,45	5,58	10,30
Aue [Absahrt]	4,45	8,1	1,53	6,3	—
Lößnig	5,7	8,24	2,18	6,27	—
Brönig	5,25	8,42	2,37	6,45	—
Burkardtsdorf	6,9	9,26	3,17	7,25	—
Chemnitz	6,45	10,3	3,52	8,—	—

Bei dem Kaiserlichen Postamt Eibenstock verkehren die abgehenden und ankommenden Posten wie folgt:

Abgang.		Ankunft.
6 ³⁰	Hirschenstand-Reudnick	7 ³⁵
9 ¹⁰ Borm.	Schneeberg	1 ⁴⁵ Nachts
1 ³⁰ Nachm.	Johannegeorgenstadt	8 ⁰⁰ Abends
1 ³⁰	Carlsfeld I.	11 ⁴⁵ Borm.
7 Abends	II.	6 ⁴⁵ Abends

Personenpost zwischen Schönheide u. Auerbach.
Abgang aus Schönheide früh 4⁰⁰.
Abgang aus Auerbach Abends 6⁰⁰.

Mr.

Gebe
wöchentl
Dial un
Dien

Donnet
Sonne

Juste

Gut der

eine

Steinspa

10

der Co

bei Be

ihre Fe

richtba

versahre

Borm

und A

der Be

abgeben

Ansprü

geln

gelen

als Ter